

Informationen zur Abschlussarbeit

Bei schriftlichen Hausarbeiten und wissenschaftlichen Abschlussarbeiten müssen Sie sich an inhaltliche und formale Kriterien für die Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit halten. Hierzu finden Sie im Folgenden entsprechende Hinweise:

Mit der Arbeit dokumentiert der Studierende seine Fähigkeit, ein selbst gewähltes Thema selbstständig und nach wissenschaftlichen Kriterien zu bearbeiten. Die bearbeitete Thematik soll eine pädagogische Bedeutung haben und inhaltlich einen Bezug zum Studium an der Akademie.

Die Wissenschaftlichkeit ist die Grundlage für die Beurteilung der Arbeit durch den betreuenden Dozenten:

- Klarheit der Problem- und Aufgabenstellung
- Klarheit im thematischen Aufbau und der Gliederung der Arbeit
- Klarheit in der Methodik
- Kritische Diskussion der Ergebnisse

Verantwortlichkeiten

Die Verantwortung für die Arbeit und ihre erfolgreiche Fertigstellung liegt beim Studierenden. Der betreuende Dozent steht bei der Themenwahl und der Durchführung der Arbeit als Berater und Gesprächspartner zur Verfügung. Zudem bestimmt er mit dem Studierenden den Zeitplan der Durchführung der Arbeit. Der Studierende hält den betreuenden Dozenten über den Fortgang der Arbeit aus eigener Initiative auf dem Laufenden.

Zeitplan der Wissenschaftlichen Abschlussarbeit in der Akademie

Sofern nichts anderes vereinbart wird, gelten folgende Termine:

- Themenwahl und Erstkontakt mit betreuenden Dozenten: bis zu den Herbstferien (Ende Oktober) des Abschlussjahres
- Disposition (Eingrenzung und Aufbau des Themas): vor Weihnachten
- Bearbeitung einzelner Kapitel ab Weihnachten
- Abgabe zur Erstkorrektur: bis Anfang Juni
- Endabgabe der Arbeit: Ende Juni

Das Studium ist erst beendet, wenn die Abschlussarbeit angenommen worden ist. Sollte die Leistung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit erbracht werden, kann der Studierende eine Fristverlängerung beantragen, in der er allerdings kostenpflichtig eingeschrieben bleibt.

Formalien

- 30-40 DIN A 4-Seiten (mindestens 30 Seiten, höchstens 40 Seiten)
- Computersatz: 12 Punkt Schrift; 1,5 Zeilenabstand 2,5 Rand
- einseitiger Druck, DIN-A4
- Broschur mit Pappdeckeln (keine Spiralbindung!)
- Die Arbeit ist in 2 Exemplaren einzureichen

Inhalt und Gliederung der Titelseite

Akademie für Waldorfpädagogik
Name des Studierenden/Auszubildenden
Titel der Arbeit
ev. Untertitel
Abschlussarbeit
Name des betreuenden Dozenten
Ort, Datum (der Drucklegung)

Inhalt des Innenteils

- Inhaltsverzeichnis (gemäß Kapitelgliederung, mit Seitenzahlen)
- Einleitung
- Hauptteil
- Zusammenfassung (komprimierte Rekapitulation des Inhalts)
- Literaturverzeichnis: alphabetisch nach Autor, Jahr, Titel, Erscheinungsort
- „Muster, A. (1994): Wie man ein Literaturverzeichnis erstellt. Mannheim“
- Kurzer Lebenslauf des Studierenden

Letzte Seite

1. Unterzeichnete Bestätigung mit folgendem Wortlaut:

„Ich bestätige, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig und ohne unerlaubte Mittel verfasst habe. Alle von mir benützten Quellen und wesentlichen Hilfsmittel sind in der Arbeit erkennbar gemacht und nachprüfbar deklariert.“

Datum, Unterschrift des Studierenden

2. Unterzeichnete Bestätigung des Mentors:

„Die vorliegende Arbeit wird in Ordnung befunden und gilt als angenommen“.

Datum, Unterschrift des Mentors